

DRAUßEN IM STEYRDORF DIE WELT IST EIN WUERSTEL STAND



FR 6. SEPTEMBER 2024
19.30 UHR IM DUNKLHOF

SITZ BITTE SELBER MITBRINGEN! BEI SAUWETTER IM ALTEN THEATER



EINTRITT FREIWILLIG

PRÄSENTIERT VON *Attenecker Grafik*

Design: *Gerda + Oliver Wagner + vielen anderen* MIT UNTERSTÜTZUNG VON *Mayor Bau + Die Grünen Steyr*

PRODUKTION *Schubert Theater Wien* AUF DER BÜHNE *Manuela Linshalm, Spiel +*

Heidelinde Gratzl, Akkordeon STADTPLAN *Französischer Kataster* FOTO *Barbara*

Palfy EINLASS ab 18.30 Uhr bis der Hof voll ist TECHNIK *Tonus Veranstaltungstechnik* FÜR SPEIS+TRANK *wird möglicherweise gesorgt...*



ALLES HAT EIN ENDE, NUR DIE WURST HAT ZWEI.

Resi Resch

Betrachtungen der Würstelverkäuferin Resi Resch über die Welt und die Menschen – ein scharfes Auge, offenes Ohr und großes Herz. Mit einer gehörigen Portion wienerschen Pragmatismus und granteliger Philosophie. Sie ist herzlich, grantig und urwienerschen: Resi Resch, die Betreiberin des besten Würstelstands der Stadt. Auf alle Lebensfragen hat sie eine Antwort parat. Und ihre Kunden haben ihren Rat dringend nötig. Der Hofrat etwa, der seit dem Tod seiner Frau nicht weiß, was er mit seiner zweiten Würsthälfte machen soll. Die amerikanische Touristin, die die Lipizaner sucht und Pferdeleberkäse bekommt. Der Obdachlose, die Immobilienmaklerin, die Ratte in der Mülltonne – alle virtuos von Manuela Linshalm zum Leben erweckt und von Heidelinde Gratzl am Akkordeon begleitet. „Die Welt ist ein Würstelstand“ ist eine Gesellschaftsgeschichte von der Straße. Melancholisch, humorvoll, würzig. Und Resi Resch ein Publikumsliedling, denn ihr Charme ist unwiderstehlich. Was ist ihr Geheimnis?

Dauer: zirka 90 Minuten

Idee: Manuela Linshalm

Buch: Manuela Linshalm
Stephan Lack

Spiel: Manuela Linshalm

Regie: Christine Wipplinger

Musik: Heidelinde Gratzl

Puppen: Nikolaus Habjan
Manuela Linshalm
Marianne Meinl
Lisa Zingerle

Kostüm: Lisa Zingerle
Manuela Linshalm

Fotos: Barbara Palffy

Eine Produktion des
Schubert Theater Wien.
Unterstützt durch
die Stadt Wien und
das Bundeskanzleramt
Österreich.

